

Referenzen (Auswahl)



Aachener Straßenbahn und Energieversorgungs-AG

- Ansprechpartner: Dipl.-Kfm. Michael Carmincke, Vorstand
☎ 0241 / 1688-0
- Projektschwerpunkte: Spezifikation und Dokumentation der Kernfunktionen und
-prozesse einer neuen Werkstattorganisation

Albtal-Verkehrs-Gesellschaft mbH (Karlsruhe)

- Ansprechpartner: Dipl.-Ing. Daniel Sartorius, Unternehmensbereichsleiter Verkehr
und stellv. EBL
☎ 0721 / 6107-6200
- Projektschwerpunkte: Dienstplanoptimierung und Neuausrichtung der Dienstzuteilung/
Personaldisposition für den kompletten SPNV-Betrieb
(etwa 350 Tf)

Bahnen der Stadt Monheim GmbH (Monheim am Rhein)

- Ansprechpartner: Dipl.-Betriebsw. Detlef Hövermann, Geschäftsführer
☎ 02173 / 9574-21
- Projektschwerpunkte: Spezifikation von Kosten- und Personalzielen sowie Erarbeitung
umfassender Detailkonzepte zur Zielerreichung für alle
Unternehmensbereiche (ÖPNV und Eisenbahn-Güter-
verkehr)
- Begleitung der Umsetzung inkl. Erarbeitung und Verhandlung
entsprechender Betriebsvereinbarungen (Dienstplan-
parameter, Zeitkontenführung etc.)

Berliner Verkehrsbetriebe AöR (Bereich Straßenbahn)

- Ansprechpartner: Dipl.-Ing. Klaus-Dietrich Matschke, ehem. Direktor Straßenbahn
☎ 0151 / 27661018
- Projektschwerpunkte: Analyse und Neuausrichtung der Instandhaltungsorganisation
Straßenbahn vor dem Hintergrund der umfassenden
Modernisierung des Fahrzeugbestands (Optimierung/An-
passung Personaleinsatz, Anpassung Instandhaltungspro-
gramme und Schichtsysteme etc.)

Referenzen (Auswahl)



bremenports GmbH & Co. KG (Bremerhaven)

Ansprechpartner: Karl-Heinz Kammer, Leiter Personal / Organisation / IT
☎ 0471 / 30901-560

Projektschwerpunkte: Erarbeitung eines Maßnahmenprogramms zur Steigerung der Produktivität/Wirtschaftlichkeit mit Aufbau einer differenzierten Personalbedarfsplanung als Grundlage eines Personalentwicklungskonzepts für das Gesamtunternehmen (Bau, Betrieb und Unterhaltung von Hafeneinrichtungen wie Brücken, Schleusen, Kajen, Pumpstationen, Sperrwerke etc. mit allen technischen und kaufmännischen Funktionsbereichen einschließlich Standortmarketing)

Bremer Straßenbahn AG

Ansprechpartner: Dr. Heinz-Joachim Tuz, Leiter Controlling
☎ 0421 / 5596-511

Projektschwerpunkte: Benchmark des Gesamtunternehmens und Vergleich des Restrukturierungskonzepts der BSAG mit dem Wettbewerbsniveau als Grundlage für die Betrauung der Bremer Straßenbahn AG mit ÖPNV-Leistungen durch die Freie Hansestadt Bremen inkl. der laufenden Begleitung des Nachweises zur Einhaltung der wirtschaftlichen Anforderungen der Betrauung bzw. der Direktvergabe im Rahmen eines Öffentlichen Dienstleistungsauftrags

Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit (BMUB, Berlin) TÜV Nord Mobilität GmbH & Co. KG (Essen)

Ansprechpartner: Dipl.-Ing. Leif-Erik Schulte, IFM -
Antrieb/Emissionen/Motoren/Nutzfahrzeuge.
☎ 0201 / 825-4129

Projektschwerpunkte: Ermittlung der fahrzeugbezogenen Kosten von Hybridbussen im Linienbetrieb pro Kilometer und Vergleich mit konventionellen Dieselnbussen, u.a. mit Abschätzung des Instandhaltungsaufwands für die hybridspezifischen Komponenten unter Einbeziehung der Fahrzeughersteller (begleitendes Prüfprogramm im Rahmen des Fördervorhabens „Hybridbusse für einen umweltfreundlichen ÖPNV“)

Referenzen (Auswahl)



Delbus GmbH & Co. KG (Delmenhorst)

Ansprechpartner: Dipl.-Ök. Carsten Hoffmann, Geschäftsführer
☎ 04221 / 9192-13

Projektschwerpunkte: Begleitung im Rahmen der Betrauung mit ÖPNV-Leistungen (VO1191/69) sowie der nachfolgenden Direktvergabe (VO 1370/2007) mit wirtschaftlicher Positionsbestimmung, Erarbeitung und Fortschreibung der wettbewerbsorientiert und beihilferechtlich anzusetzenden Ausgleichsparameter einschließlich Anreizregelung und angemessenem Gewinn

Optimierung des Verkehrsangebots im Stadtgebiet Delmenhorst auf Basis einer umfassenden Analyse der aktuellen verkehrlichen und wirtschaftlichen Situation sowie unter besonderer Berücksichtigung verbesserter Anschlussbeziehungen zum SPNV in Abstimmung mit dem SPNV-Aufgabenträger

Delmenhorst-Harpstedter Eisenbahn GmbH

Ansprechpartner: Harald Wrede, Geschäftsführer
☎ 04244 / 935514

Bernhard Springer, Geschäftsführer
☎ 04244 / 935512

Projektschwerpunkte: Begleitung im Rahmen der Direktvergabe (VO 1370/2007) mit wirtschaftlicher Positionsbestimmung, Erarbeitung der wettbewerbsorientiert und beihilferechtlich anzusetzenden Ausgleichsparameter einschließlich angemessenem Gewinn

Dresdner Verkehrsbetriebe AG

Ansprechpartner: Andreas Hemmersbach, Vorstand Finanzen und Technik
☎ 0351 / 857-1443

Projektschwerpunkte: Wirtschaftliche Instandhaltung von Bussen, Schienenfahrzeugen und Infrastruktureinrichtungen

Komplette Neuausrichtung der Schienenfahrzeuginstandhaltung (Instandhaltungsprogramm und Werkstattinfrastruktur) im Zuge der Einführung von Niederflur-Stadtbahnwagen unter Einbeziehung der Fahrzeughersteller (Konsortium) und auf der Grundlage eines LCC-Konzepts

Betriebshoforganisation inkl. Standort- und Fahrzeugstationierungskonzept (Schienenfahrzeuge)

Organisation und Dienstplanoptimierung für den Fährbetrieb

Organisation der Materialwirtschaft und des Personalwesens

Wettbewerbsorientierte Ausrichtung des Gesamtunternehmens (Kosten- und Personalziele, Restrukturierungspotenziale, Anpassung Vergütungstarif)

Referenzen (Auswahl)



Essener Verkehrs-AG / Via Verkehrsgesellschaft mbH

Ansprechpartner: Michael Feller, Vorstand
☎ 0201 / 826-1501

Projektschwerpunkte: Differenzierter Vergleich des Essener ÖPNV-Systems mit der Rheinbahn AG (Kostenwirtschaftlichkeit/Produktivität und Erlöse) über alle Funktionsbereiche des ÖPNV (Fahrbetrieb, Fahrzeuginstandhaltung, Infrastrukturservice, Querschnittsfunktionen etc.)

Benchmark-Vergleich der Kostenwirtschaftlichkeit bei der Unterhaltung der Infrastruktureinrichtungen (Strecke, Haltestellen und Betriebshöfe) mit Hannover

Spezifikation von Kosten- und Personalzielen sowie Erarbeitung umfassender Detailkonzepte zur Zielerreichung für alle Unternehmensbereiche (Fahrbetrieb und Verkehrsplanung/-steuerung, Instandhaltung von Fahrzeugen und Infrastruktur, Vertrieb/Marketing, Personalwesen, Rechnungswesen etc.)

Erarbeitung eines kennzahlenorientierten Controllingsystems zur Absicherung des Restrukturierungsprozesses sowie zur Steuerung der Wirtschaftlichkeit/Produktivität auf unterschiedlichen Entscheidungsebenen

Identifikation der Synergiefelder und Bewertung der Synergiepotenziale im Rahmen des Kooperationsvorhabens VIA (Zusammenschluss von Verkehrsbetrieben der Städte Essen, Duisburg und Mülheim)

Freiburger Verkehrs AG

Ansprechpartner: Dr. Helgard Berger, Vorstand
☎ 0761 / 4511-200

Projektschwerpunkte: Spezifikation von Kosten- und Personalzielen sowie Erarbeitung eines detaillierten Maßnahmenprogramms zur Zielerreichung für alle Unternehmensbereiche (Fahrbetrieb und Verkehrsplanung/-steuerung, Instandhaltung von Fahrzeugen und Infrastruktur, Vertrieb/Marketing, Personalwesen, Rechnungswesen etc.)

Unterstützung des Controllings beim Monitoring des Restrukturierungsprogramms

Erarbeitung eines Kennzahlensystems als unternehmensweit einheitliche Datenbasis zur Dokumentation und Steuerung der Wirtschaftlichkeit/Produktivität in allen betrieblichen Funktionsbereichen

Referenzen (Auswahl)



Hagener Straßenbahn AG

- Ansprechpartner: Techn.-Betriebsw. Detlef Hörmann, Leiter Personal
☎ 02331 / 208-332
- Projektschwerpunkte: Einführung des Spartentarifvertrags TV-N NW im Rahmen eines umfassenden Maßnahmenprogramms zur Kostenreduzierung
- Spezifikation von Kosten- und Personalzielen sowie Erarbeitung eines detaillierten Maßnahmenprogramms zur Zielerreichung für alle Unternehmensbereiche (Fahrbetrieb und Verkehrsplanung/-steuerung, Fahrzeuginstandhaltung, Vertrieb/Marketing, Personalwesen, Rechnungswesen etc.)

Hallesche Verkehrs-AG

- Ansprechpartner: Dipl.-Ing. Dipl.-Wirtsch.-Ing. Francois Girard,
ehem. Kaufmännischer Vorstand
☎ 0174 / 3425150
- Projektschwerpunkte: Spezifikation von Kosten- und Personalzielen sowie Erarbeitung eines detaillierten Maßnahmenprogramms zur Zielerreichung für alle Unternehmensbereiche (Fahrbetrieb und Verkehrsplanung/-steuerung, Instandhaltung von Fahrzeugen und Infrastruktur, Vertrieb/Marketing, Personalwesen, Rechnungswesen etc.)
- Erarbeitung eines Konzepts zur strategischen Ausrichtung und Weiterentwicklung des Unternehmens sowie für eine strategische Allianz
- Erarbeitung eines Angebots zur Beteiligung am Regionalverkehrsunternehmen OBS im Rahmen einer EU-weiten Ausschreibung (Due Dilligence)
- Erstellung der Bewerbungsunterlagen im Rahmen eines Genehmigungswettbewerbs nach §13 PBefG (so genanntes Wittenberger Modell) für die Busverkehre der HAVAG
- Prüfung und Bewertung unterschiedlicher Optionen zur Vergabe von Busverkehrsleistungen (Direktvergabe, Ausschreibung, Genehmigungswettbewerb)

Kasseler Verkehrs-Gesellschaft AG

- Ansprechpartner: Martin Schwegmann, Leiter Finanzen, Controlling und Unternehmensentwicklung bei der Kasseler Verkehrs- und Versorgungs-GmbH
☎ 0561 / 782-2118
- Projektschwerpunkte: Spezifikation von Kosten- und Personalzielen sowie Erarbeitung von Detailkonzepten für die Instandhaltung von Bahnen und Bussen sowie des Fuhrparks der Stadtwerke

Referenzen (Auswahl)



- Wirtschaftliche Organisation der Betriebshofleitung inkl. Optimierung des Fahrereinsatzes
- Optimierung der Dienstplanung im Fahrdienst (Gestaltung Pausen-/Wege-/Vor- und Abschlusszeiten, arbeitsrechtliche Begleitung etc.)
- Optimierung des Verkehrsmanagements (Angebots-/Qualitätsmanagement, Vertriebsmanagement und Erlösmanagement) einschließlich der verbund- und aufgabenträgerbezogenen Leistungen
- Bestätigung der Einhaltung des 4. EuGH-Kriteriums für den betrauten Bereich (Fahrbetrieb, Fahrzeugservice Bus- und Schienenfahrzeuge, Betriebshöfe und Werkstätten sowie zugehörige anteilige Planungs-, Steuerungs- und Verwaltungsaufgaben einschließlich Querschnittsfunktionen)
- Erarbeitung eines wirtschaftlichen Personalkonzepts für die Schienenfahrzeugwerkstätten unter Einbeziehung der Regiotram-Fahrzeuge sowie des anstehenden Sanierungsprogramms mit Abbildung in einem skalierbaren Modell zur Fortschreibung der Personalziele
- Benchmark-Vergleich der Kostenwirtschaftlichkeit bei der Unterhaltung der Infrastruktureinrichtungen (Strecke, Haltestellen und Betriebshöfe) mit guten Branchenwerten

Kölner Verkehrs-Betriebe AG

- Ansprechpartner: Dipl.-Ing. Jörn Schwarze, Vorstand Technik
☎ 0221 / 547-3400
- Dipl.-Ök. Peter Hofmann, Vorstand Finanzen und Controlling
☎ 0221 / 547-3600
- Projektschwerpunkte: Benchmark-Vergleich der Kostenwirtschaftlichkeit bei der Unterhaltung der Infrastruktureinrichtungen (Strecke, Haltestellen/tationen und Betriebshöfe) mit guten Branchenwerten
- Erarbeitung einer Entscheidungsgrundlage zum Make-or-buy der Fahrtreppen-Instandhaltung
- Wirtschaftlichkeitsanalyse der Bereiche Fahrausweisprüfung sowie Fahrgastbetreuung und -sicherheit

MVG Märkische Verkehrsgesellschaft GmbH (Lüdenscheid)

- Ansprechpartner: Dipl.-Ing. (Wirtsch.-Ing.) Gerhard Schmier, Geschäftsführer
☎ 02351 / 1801-200
- Projektschwerpunkte: Einführung des Spartentarifvertrags TV-N NW mit Neugestaltung der betrieblichen Regelungen zur Effizienzsteigerung

Referenzen (Auswahl)



Begleitung bei Weiterentwicklung der betrieblichen Organisation zur weiteren Verbesserung der Wirtschaftlichkeit

Neuorganisation des Geschäftsbereichs Angebot mit Festlegung von Verantwortlichkeiten, inhaltlichen und wirtschaftlichen Zielen sowie funktionaler Aufgabenzuordnung (insbesondere konzeptionelle Angebotsplanung, Fahr-/Umlauf-/Dienstplanung, Optimierung und Steuerung der Vergabe umfangreicher Verkehrsleistungen an Auftragnehmer, Tarifwesen, Vertrieb, Verkehrswirtschaft, Einnahmesicherung, Fahrgastzählungen etc.

Optimierung der Fremdvergabe von Fahrleistungen
Ansprechpartner: Ökonom und Betriebsw. (VWA) Reimar Veit, Bereichsleiter Betrieb, ☎ 02351 / 1801-142

Niedersachsen Ports GmbH & Co. KG

Ansprechpartner: Dipl.-Kfm. Holger Banik, Geschäftsführer
☎ 0441 / 35020-100

Dipl.-Ing. (FH) Folker Kielgast, Geschäftsführer
☎ 0441 / 35020-200

Projektschwerpunkte: Neuorganisation des Kranbetriebs in der Niederlassung Brake

Omnibusbetrieb von Ahrentschildt GmbH (Zeven)

Ansprechpartner: Dr. Michael Thiesies, Geschäftsführer
☎ 04281 / 94414

Projektschwerpunkte: Begleitung im Rahmen der Direktvergabe (VO 1370/2007) mit wirtschaftlicher Positionsbestimmung, Erarbeitung der wettbewerbsorientiert und beihilferechtlich anzusetzenden Ausgleichsparameter einschließlich angemessenem Gewinn

PaderSprinter GmbH (Paderborn)

Ansprechpartner: Dipl.-Ing. Peter Bronnenberg, Geschäftsführer
☎ 05251 / 503-6020

Projektschwerpunkte: Benchmark und Wettbewerbsvergleich der erwarteten Kostenentwicklung des PaderSprinter als Grundlage für die Beauftragung mit ÖPNV-Leistungen durch die Stadt Paderborn (4. EuGH-Kriterium)

Referenzen (Auswahl)



RegioTram Gesellschaft mbH (Kassel)

Ansprechpartner: Thomas Wolf, Geschäftsführer
☎ 0561 / 93074-51

Sven Möller, Geschäftsführer
☎ 0561 / 3089-5169

Projektschwerpunkte: Gesamtkostenoptimierung RTG mit den Bereichen Betrieb (Optimierung Dienstplan und Personaleinsatz Triebfahrzeugführer/ Zugbegleiter) sowie betrieblicher Overhead und Querschnittsfunktionen (Personal-/Kostenziele)

Rheinbahn AG (Düsseldorf)

Ansprechpartner: Dipl.-Kfm. Klaus Klar, Vorstand
☎ 0211 / 582-1904

Projektschwerpunkte: Spezifikation von Kosten- und Personalzielen sowie Erarbeitung umfassender Detailkonzepte zur Zielerreichung für alle Unternehmensbereiche (Fahrbetrieb und Verkehrsplanung/-steuerung, Instandhaltung von Fahrzeugen und Infrastruktur, Vertrieb/Marketing, Personalwesen, Rechnungswesen etc.)

Benchmark-Vergleich der Kostenwirtschaftlichkeit bei der Unterhaltung der Infrastruktureinrichtungen (Strecke, Haltestellen und Betriebshöfe) mit Bonn, Frankfurt, Hannover und Stuttgart

Erarbeitung eines Kennzahlen- und Benchmarkkonzepts zur regelmäßigen Verfolgung der Wirtschaftlichkeit und Effektivität der Leistungserbringung der Rheinbahn im Zeitablauf sowie zur Schaffung einer Vergleichsgrundlage mit entsprechenden Zielgrößen (Benchmark und/oder intern gesetzter Restrukturierungsziele)

Differenzierter Vergleich der Kostenwirtschaftlichkeit/Produktivität mit der Duisburger Verkehrsgesellschaft AG in den Bereichen Infrastrukturservice und Schienenfahrzeuginstandhaltung

Systematische Überprüfung der Qualität des Fahrplanangebots und Erarbeitung eines umfassenden Maßnahmenprogramms zur Verbesserung der Pünktlichkeit sowie der Stabilität von Wendezeiten und Pausen

Analyse und Optimierung der Rahmenbedingungen und Verfahren zur Dienstplanung und Personaldisposition im Fahrdienst

Erarbeitung der Kalkulationsgrundlagen für eine beabsichtigte Betrauung der Rheinbahn mit ÖPNV-Leistungen durch die Landeshauptstadt Düsseldorf

Referenzen (Auswahl)



- Erarbeitung eines Betriebshofkonzepts sowie eines Konzepts zur Erweiterung der Bahnwerkstatt Lierenfeld mit Vergleich und Bewertung unterschiedlicher Varianten
- Angebotskalkulation zur Erbringung von Bahnbetriebsleistungen für Dritte
- Spezifikation des Personalbedarfs in der Bus- und Bahninstandhaltung differenziert nach Betriebshofstandorten inkl. Erarbeitung einer standortspezifischen Arbeitszeit- und Schichtorganisation
- Zielmodell für eine optimale Leistungs- und Fahrzeugverteilung für alle Busbetriebsleistungen der Rheinbahn (Standortkonzept Busbetrieb inkl. Vergabekonzept an Tochterunternehmen und Dritte mit bzw. ohne Fahrzeugbereitstellung)
- Wirtschaftliche Positionsbestimmung für den Einkauf vor dem Hintergrund einer erheblichen Zunahme des Beschaffungsvolumens und der Komplexität der Beschaffungsprozesse (Charakteristika Kernprozesse, Durchlaufzeiten, Schnittstellen zu den Fachabteilungen, quantitative und qualitative Personalausstattung)

RhönEnergie Fulda GmbH **RhönEnergie Verkehrsservice GmbH** **RhönEnergie Bus GmbH**

- Ansprechpartner: Dipl.-Ing. Thomas Lang, Geschäftsführer Verkehrsbetriebe
☎ 0661 / 12-371
- Projektschwerpunkte: Wettbewerbsorientierte Ausrichtung des Verkehrsbereichs durch Gründung einer Tochtergesellschaft mit Betriebsübergang zu dem privaten Vergütungstarif, Tarifanpassung und Umstellung der betrieblichen Altersversorgung (VBL)
- Akquisition, Übernahme und organisatorische Integration eines privaten Verkehrsunternehmens
- Umlaufplanung, Kalkulation und Erstellung von Angeboten zur Durchführung von Stadt- und Regionalbusverkehren im Rahmen EU-weiter Ausschreibungen bzw. bei der Übernahme bestehender Verkehrsleistungsverträge
- Konzeption zur Neuordnung der Aufgabenträgerstruktur für den Landkreis und die Stadt Fulda
- Wirtschaftliche und verkehrliche Optimierung des Fahrplanangebots im Stadtgebiet Fulda auf Basis umfassender Markt- und Fahrgasterhebungen

Referenzen (Auswahl)



Stadt Mülheim an der Ruhr

Ansprechpartner: Roland Jansen, Leiter Verkehrsplanung, Amt für Verkehrswesen und Tiefbau
☎ 0208 / 455-6671

Projektschwerpunkte: Erarbeitung und verkehrliche sowie wirtschaftliche Bewertung unterschiedlicher Szenarien zur langfristigen Ausrichtung des ÖPNV-Angebots für ein Verkehrsunternehmen

Stadt Wolfsburg

Ansprechpartner: MSc. reg. Jan Strehmann, Koordinator ÖPNV
☎ 05361 / 28-2541

Projektschwerpunkte: Begleitung der Stadt bei der Direktvergabe von ÖPNV-Leistungen an den internen Betreiber WVG zusammen mit dem ZGB mit Prüfung/Schaffung der formalen Voraussetzungen, Erarbeitung des ÖDLA einschließlich der wirtschaftlichen Grundlagen sowie der Anreizregelung

Stadtwerke Konstanz GmbH

Bodensee-Schiffsbetriebe GmbH (Konstanz)

Ansprechpartner: Kuno Werner, Geschäftsführer
☎ 07531 / 803-220

Projektschwerpunkte: Spezifikation von Kosten- und Personalzielen sowie Erarbeitung eines detaillierten Maßnahmenprogramms zur Zielerreichung für den Busbetrieb (inkl. Fremdvergabestrategie)

Optimierung des Fahrplanangebots

Dienstplanoptimierung für den Fährbetrieb
(Fährverbindung Konstanz – Meersburg)

Strategische Ausrichtung der Schifffahrtsaktivitäten
(Steigerung der Ertragskraft durch gewinnorientierte Gestaltung des Angebots in der Kursschifffahrt, Flottenkonzept, übergreifendes Struktur- und Personalkonzept)

Überarbeitung des Verkehrsangebots im Stadtgebiet Konstanz mit dem Ziel einer verkehrlichen Optimierung und einer Reduzierung des Fahrzeugspitzenbedarfs
(Umlaufoptimierung)

Stadtwerke Marburg GmbH

Marburger Verkehrsgesellschaft mbH

Ansprechpartner: Dipl.-Ing. Rainer Kühne, Geschäftsführer
☎ 06421 / 205-203

Projektschwerpunkte: Optimierung der Fremdvergabe von Fahrleistungen

Referenzen (Auswahl)



- Wirtschaftliche Organisation der Businstandhaltung, Integration der Fahrzeuginstandhaltung des Dienstleistungsbetriebs Stadt Marburg
- Spezifikation von Kosten- und Personalzielen sowie Erarbeitung umfassender Detailkonzepte zur Zielerreichung für den gesamten Verkehrsbetrieb (inkl. Konzept Vergütungstarif)
- Konzeption der Aufgabenteilung zur Realisierung des „Drei-Ebenen-Modells“ auf Basis einer gemeinsamen Verkehrsmanagementgesellschaft mit der LNG Marburg-Biedenkopf sowie den jeweiligen Aufgabenträgern
- Wettbewerbsorientierte Strukturierung des Versorgungsbereichs (nach Umwandlung vom Eigenbetrieb in private Rechtsform)
- Risikoanalyse und Aufbau eines Risikomanagementsystems für das Gesamtunternehmen (Verkehrs- und Versorgungsbereich)
- Marktpreisabschätzung und Erstellung von Angeboten zur Übernahme von EU-weit ausgeschriebenen Regionalbusverkehren im Rahmen einer Bietergemeinschaft

Stadtwerke München GmbH, Münchner Verkehrsgesellschaft mbH

Ansprechpartner: Dipl.-Ing. Ingo Wortmann, Geschäftsführer
☎ 089 / 2191-2400

- Projektschwerpunkte:
- Umfassende Positionsbestimmung und Abschätzung möglicher Optimierungspotenziale in allen funktionalen Unternehmensbereichen für Bus, Tram und U-Bahn (Fahrbetrieb, Fahrzeuginstandhaltung, Infrastruktur, Verkehrs-/Angebotsplanung, Verkehrslenkung, Sicherheit/Service, Vertrieb, Marketing/Öffentlichkeitsarbeit)
 - Benchmark-Vergleich der Kostenwirtschaftlichkeit bei der Unterhaltung der Infrastruktureinrichtungen (Strecke, Haltestellen und Betriebshöfe)
 - Vertiefte Analyse der im Rahmen der Positionsbestimmung identifizierten Optimierungspotenziale, Ableitung von konkreten Handlungsfeldern sowie Erarbeitung von Konzepten zur Hebung der Potenziale (Fahrzeuginstandhaltung Tram, Fahrzeugversorgung Bus, Übergreifender Overhead Schienenfahrzeuge (Tram/U-Bahn), Fahrdienst, Fahrausweisprüfung, Verkehrs- und Angebotsplanung, Infrastruktur Planung und Overhead)

Referenzen (Auswahl)



Stadtwerke Remscheid GmbH EWR GmbH (Remscheid)

- Ansprechpartner: Prof. Dr. Thomas Hoffmann, Geschäftsführer
☎ 02191 / 16-4100
- Projektschwerpunkte: Spezifikation von Kosten- und Personalzielen sowie Erarbeitung umfassender Detailkonzepte zur Zielerreichung für den gesamten Verkehrsbetrieb (inkl. Einführung TV-N NW mit kompletter Umstellung aller betrieblichen Regelungen)
- Neustrukturierung der Aufarbeitung von Komponenten im Rahmen der Businstandhaltung (Optimierung Eigenleistung und Fremdvergabe/Zukauf)
- Festlegung marktorientierter Verrechnungspreise für zentrale Dienste (Personalwesen, Rechnungswesen etc.)
- Optimierung der Fremdvergabe von Fahrleistungen
- Überprüfung und Optimierung des Fahrplanangebots zur Einhaltung der verkehrlichen und kostenseitigen Anforderungen des Aufgabenträgers
- Erarbeitung und Bewertung unterschiedlicher Strategien zur langfristigen Ausrichtung des Fahrbetriebs
- Ermittlung von Synergiepotenzialen im Verkehrsbereich im Rahmen der Konzeption des Rheinisch-Bergischen Stadtwerke-Verbunds (Remscheid, Solingen und Velbert)
- Monitoring des Restrukturierungsprozesses auf der Grundlage eines spezifischen Controllingmodells
- Gesamtoptimierung des Verkehrsangebots nach Maßgabe entsprechender Konsolidierungsanforderungen des Aufgabenträgers inkl. Begleitung der politischen und öffentlichen Meinungsbildung sowie einer anschließenden Evaluation der angestrebten Maßnahmenziele
- Begleitung der Einführung eines integrierten Fahrzeugrechner-systems inkl. RBL-Funktionalität, elektronischem Ticketing (EKS für Chipkarten, Online- und Handytickets) sowie der entsprechenden Hintergrundsysteme im Bereich der Verkehrsplanung, der Verkehrslenkung und des Vertriebs

Stadtwerke Solingen GmbH - Verkehrsbetrieb

- Ansprechpartner: Dipl.-Betriebsw. Conrad Troullier, Geschäftsführer (Verkehr)
☎ 0212 / 295-2201
- Projektschwerpunkte: Einführung des Spartentarifvertrags TV-N NW im Rahmen eines umfassenden Maßnahmenprogramms zur Kostenreduzierung im Verkehrsbetrieb
- Regelmäßiges Monitoring des Restrukturierungsprozesses auf der Basis einer differenzierten Funktionskostenrechnung mit spezifischen Zielkostensätzen

Referenzen (Auswahl)



- Ermittlung von Synergiepotenzialen im Verkehrsbereich im Rahmen der Konzeption des Rheinisch-Bergischen Stadtwerke-Verbunds (Remscheid, Solingen und Velbert)
- Erarbeitung und Bewertung der tarifvertraglichen Anforderungen für die Fahrbetriebsgesellschaft (Tochtergesellschaft der SWS)

Stadtwerke Verkehrsgesellschaft Frankfurt am Main mbH

- Ansprechpartner: Architekt Karlheinz Lebisch,
Geschäftsbereichsleiter Infrastruktur
☎ 069 / 213-22700
- Projektschwerpunkte: Optimierung der Fremdvergabe und des Personaleinsatzes im Busbereich
Benchmark-Vergleich der Kostenwirtschaftlichkeit bei der Unterhaltung der Infrastruktureinrichtungen (Strecke, Haltestellen und Betriebshöfe) mit Bonn, Düsseldorf, Hannover und Stuttgart
Restrukturierung des Geschäftsbereichs Infrastruktur
Optimierung des Fahrereinsatzes aufgrund einer detaillierten Dienstplananalyse sowie Optimierung des betrieblichen Overheads im Bahnbetrieb

STOAG Stadtwerke Oberhausen GmbH

- Ansprechpartner: Dipl.-Ing. Werner Overkamp, Geschäftsführer
☎ 0208 / 835-5000
- Projektschwerpunkte: Restrukturierung der Businstandhaltung
Dienstplanoptimierung für den Fahrbetrieb
Begleitung der Verhandlungen mit dem Betriebsrat über eine Betriebsvereinbarung zur Dienstplanung (Fahrdienst und Verkehrsmeister) im Rahmen von Einigungsstellungsverfahren
Kalkulation von Angeboten für ausgeschriebene Busverkehrsleistungen
Benchmark zur Instandhaltung von Bahnen und Infrastruktureinrichtungen mit entsprechender Anpassung von Verträgen mit Dienstleistern
Positionsbestimmung im Branchenvergleich (Benchmark) und Bewertung von Synergiepotenzialen für alle Funktionen/Prozesse des Unternehmens
Optimierung der Vertriebsfunktionen, d.h. Vertrieb Kundencenter sowie Großkunden-/Firmenticket, Einnahmensicherung und Vertriebsabrechnung/-statistik einschließlich entsprechender Anpassungen der IT-Unterstützung

Referenzen (Auswahl)



SWU Verkehr GmbH (Ulm)

- Ansprechpartner: Dipl.-Ing. Ingo Wortmann, inzwischen
Geschäftsführer (Vors.) Münchner Verkehrsgesellschaft mbH
☎ 089 / 2191-2400
- Projektschwerpunkte: Erarbeitung eines Detailkonzepts zur Instandhaltung von Bus-
sen und Schienenfahrzeugen sowie der Streckeninfra-
struktur mit Integration der Fahrzeuginstandhaltung der
Entsorgungsbetriebe der Stadt Ulm

traffiQ Lokale Nahverkehrsgesellschaft Frankfurt am Main mbH

- Ansprechpartner: Dr. Hans-Jörg von Berlepsch, Geschäftsführer
☎ 069 / 212-26903
- Projektschwerpunkte: Kalkulation angemessener Kostensätze und vertragliche Kon-
kretisierung der Bereitstellung von Businfrastrukturein-
richtungen in Zusammenarbeit mit dem Frankfurter
Verkehrsunternehmen VGF
- Bestimmung der wirtschaftlichen Positionierung und Entwick-
lungsperspektive im Zuge der Direktvergabe eines um-
fangreichen Linienbündels nach der VO 1370/2007 im
Raum Frankfurt

üstra Hannoversche Verkehrsbetriebe AG

- Ansprechpartner: Dipl.-Ing. Holger Elix,
Leiter Unternehmensbereich Anlagen und Technik
☎ 0511 / 1668-2686
- Peter Bierschwale, Bereichsleiter Vertrieb
☎ 0511 / 1668-2271
- Projektschwerpunkte: Benchmark-Vergleich der Kostenwirtschaftlichkeit bei der Un-
terhaltung der Infrastruktureinrichtungen (Strecke, Halte-
stellen und Betriebshöfe) mit Frankfurt, Bonn, Düsseldorf,
Essen und Stuttgart
- Analyse der tatsächlichen Verfügbarkeit der Fahrausweis-
automaten sowie der Prozesse/Schnittstellen im Rahmen
der Automatenbetreuung inkl. Entwicklung von Maßnah-
men zur Verbesserung der Verfügbarkeit und deren
Reporting

VAG Verkehrs-Aktiengesellschaft (Nürnberg)

- Ansprechpartner: Eva Hartmann, Leiterin Geschäftsprozesse Schienenfahrzeuge
☎ 0911 / 283-2592
- Projektschwerpunkte: Prüfung und Optimierung der Organisation für die Fahrzeug-
instandhaltung U-Bahn und Straßenbahn

Referenzen (Auswahl)



Verband Deutscher Verkehrsunternehmen e.V. (VDV)

- Ansprechpartner: Dipl.-Ing. Wolfgang Schwenk, Leiter Hauptstadtbüro
☎ 030 / 399932-11
- Projektschwerpunkte: Analyse und Darstellung des Investitionsstaus bei ausgewählten ÖPNV Unternehmen (Fallbeispiele im Rahmen des VDV-Investitionsberichts 2010)

Verkehrsbetriebe Hamburg-Holstein GmbH

- Ansprechpartner: Dipl.-Ing. Toralf Müller, Geschäftsführer
☎ 040 / 72594-111
- Henning Ario, Justiziar, Projektleiter
☎ 040 / 72594-191
- Projektschwerpunkte: Optimierung der betrieblichen Strukturen (Verkehrs- und Betriebsplanung, Betriebsleitung mit Fahrbetrieb und Nebenfunktionen, Verkehrslenkung und Schnittstelle zum Fahrzeugservice) mit Bestandsaufnahme der dezentralen Organisation aller Standorte und Außenstellen, Ableitung einer Organisationsstruktur und Erarbeitung detaillierter Funktions- und Schnittstellenbeschreibungen

Verkehrsbetriebe Karlsruhe GmbH

- Ansprechpartner: Dipl.-Ing. Ralf Messerschmidt, Hauptabteilungsleiter Betrieb
☎ 0721 / 6107-5200
- Projektschwerpunkte: Analyse der Dienstpläne für den Straßenbahn- und Busbetrieb (Produktivität, Belastungsfaktoren) mit Ableitung und Bewertung von Optimierungspotenzialen als Grundlage der Neuverhandlung einer Betriebsvereinbarung.

Verkehrsbetriebe Zürich

- Ansprechpartner: Hansruedi Imhof, Höhere Fachausbildung Maschinenbau (HF), Fachbereichsleiter Bauprojektmanagement
☎ +41 44 / 4344520
- Projektschwerpunkte: Optimierung der Infrastruktur-Instandhaltung hinsichtlich des operativen Personaleinsatzes sowie der Prozesse zur Planung, Steuerung, Qualitätssicherung, Dokumentation und Abrechnung der Infrastruktur-Leistungen inkl. Betrachtung der IT-Systeme und Erarbeitung einer Vorstudie zum Einsatz eines integrierten Infrastruktur-Datenmanagements-Systems

Referenzen (Auswahl)



Verkehrsgemeinschaften Münsterland / Ruhr-Lippe (Münster)

Ansprechpartner: Dipl.- Geogr. Reinhard Schulte,
Leiter Nahverkehrsmanagement Stadtwerke Münster GmbH,
Mitglied im Lenkungskreis VGM
☎ 0251 / 694-2800

Dipl.-Ing. Gerhard Schmier, Geschäftsführer
MVG Märkische Verkehrsgesellschaft mbH,
Mitglied im Lenkungskreis VRL
☎ 02351 / 1801-200

Projektschwerpunkte: Optimierung der Prozesse innerhalb der Verkehrsgemeinschaften (Einnahmeaufteilung und -abrechnung, Tarifbildung und -fortentwicklung, Marketing und Vertrieb) im Hinblick auf die organisatorische Gestaltung und Personaldimensionierung der gemeinsamen Geschäftsstelle, die Struktur der gemeinsamen Gremien sowie die Schnittstellen zu den beteiligten Partnerunternehmen

WSW mobil GmbH (Wuppertal)

Ansprechpartner: Ulrich Jaeger, Geschäftsführer
☎ 0202 / 569-7700

Projektschwerpunkte: Qualifikationsanalyse neue Schwebefahrfahrzeuge mit Analyse der Instandhaltungstätigkeiten und Erstellung eines Qualifizierungskonzepts für die Mitarbeiter der Schwebefahrfabrik

Untersuchung der Instandhaltungsprozesse innerhalb der WSW mobil mit Identifizierung von Handlungsfeldern und Spezifikation von Personalzielen für die Instandhaltung von Bussen sowie Fahrzeugen und Streckeninfrastruktur der Schwebefahrfabrik

WVG-Gruppe (Münster)

Westfälische Verkehrsgesellschaft mbH (WVG), Regionalverkehr Münsterland GmbH (RVM), Regionalverkehr Ruhr-Lippe GmbH (RLG), Verkehrsgesellschaft Kreis Unna mbH (VKU), Westfälische Landes-Eisenbahn GmbH (WLE)

Ansprechpartner: Dipl.-Wirtsch.-Ing. (FH) André Pieperjohanns, Geschäftsführer
☎ 0251 / 6270-100

Projektschwerpunkte: Wettbewerbsorientierte Restrukturierung des Personenverkehrs mit Straffung der gesamten Planungs-, Steuerungs- und Verwaltungsfunktionen (allg. Overhead, Angebotsgestaltung, Marketing, Vertrieb, Fahr-/Umlauf-/Dienstplanung, Personaldisposition, Subunternehmereinsatz, Verkehrslenkung, Instandhaltung etc.)

Prüfung der beihilferechtsrelevanten Zuschüsse zur ÖPNV-Finanzierung für die Unternehmen der WVG-Gruppe mit Testierung der Ergebnisse und Erarbeitung einer Betrauungsregelung für die VKU

Referenzen (Auswahl)



Erarbeitung eines Strukturvorschlags mit der entsprechenden Aufgabenteilung zur Gestaltung eines „Drei-Ebenen-Modells“ für die RVM auf Basis einer gemeinsamen Verkehrsmanagementgesellschaft mit den vier Münsterlandkreisen

Wirtschaftliche Begleitung der Direktvergabe der Linienverkehre an die RVM im Rahmen eines Öffentlichen Dienstleistungsauftrags

Optimierung des Personaleinsatzes bei der WLE

Zweckverband Nahverkehr Westfalen-Lippe (NWL, Unna)

Ansprechpartner: Burkhard Bastisch, Geschäftsführer
☎ 02303 / 25316-10

Projektschwerpunkte: Überprüfung und Weiterentwicklung der dezentralen Organisation des Zweckverbands mit Erarbeitung von Maßnahmen zur Optimierung der Aufgabenverteilung und Zusammenarbeit zwischen den fünf Geschäftsstellen (Bielefeld, Münster, Paderborn, Siegen und Unna) sowie Ableitung eines strategischen Personal- und Führungskonzepts zur effektiven und wirtschaftlichen Aufstellung als siebtgrößter Aufgabenträger im deutschen SPNV